

Nr. 1825. September 2005
16. JahrgangNächste Ausgabe:
16. Oktober 2005**Rund um den
Zwiebelmarkt**Sperrungen und Park-
plätze, Busse und
Toiletten**Seite 2668****Bekanntmachung**Rechtsverordnung
zum Überschwem-
mungsgebiet der Ilm**Seite 2669****Vorschläge**für die Silberne Ehren-
nadel der Stadt
Weimar gesucht**Seite 2669****Ausschreibungen**für Bauarbeiten,
Hardware, Software
in Weimar**Seite 2670**

Zwiebelmarkt geht ins 352. Jahr

Weimar im Zwiebellook

»Versorgungspolitische Zielstellung: Ausgehend vom Zwiebelmarkt 1988 ist eine weitere Niveauerhöhung im Jahr 1989 zu Ehren des 40. Jahrestages der Gründung unserer Republik zu erreichen. Der Zwiebelmarkt ist als ein Höhepunkt und wesentlicher Bestandteil der Feierlichkeiten des Republikgeburtstags zu gestalten und stellt somit eine wichtige Teilmaßnahme dar. (...) Durch die Schaffung von besonderen Erlebnisbereichen in ihrer Einheit von Verkaufsständen, gastronomischer Versorgung und kulturellen Aktivitäten ist der Zwiebelmarkt in seiner Gesamtheit stärker zu gliedern und seinem eigentlichen Charakter stärker Rechnung zu tragen.«

Wird gemacht, lieber Rat der Stadt Weimar vom März 1989! Oder, nein: Sagen wir, wie es ist. Sagen wir einfach: Schon erledigt! Denn Sie können ganz beruhigt sein, liebe Weimarerinnen und Weimarer, liebe Gäste. Wenn in zwölf Tagen um 12 Uhr Mittags die neue Zwiebelmarktkönigin gemeinsam mit dem Oberbürgermeister auf dem Markt den gewaltigen Zwiebelkuchen anschneidet, dann ist auch für dieses Jahr die »versorgungspolitische Zielstellung« voll erreicht. Denn dann sind sie alle wieder da, die Stelzen-gänger, die Ilmtaljazzband und Tasifan, die Historischen Marketender am Teichplatz und das Riesenrad, die Ehringsdorfer Musikanten, die Apokalyptischen Reiter (Huh!) und natürlich auch (wie schon im vergangenen Jahr) backup mit seinem Filmfestival. Und natürlich wird dann auch – pünktlich im 15. Jahre der Berliner Republik – »dem eigentlichen Charakter« des Zwiebelmarktes wieder ganz besonders Rechnung getragen: Die Helden mit

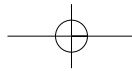
ihren Zwiebeln nämlich sind – ja! – auch wieder da! Mit 150 von insgesamt 530 (!) Ständen an der Zahl werden sie den 352. Weimarer Zwiebelmarkt also auch in diesem Jahr zum unnachahmlichen zwiebelgezopferten Ereignis machen. Dank an die Stadtverwaltung Helden für die gute Zusammenarbeit! Den größten Teil der rund 100 Versorgungsstände betreiben hingegen die Weimarer: Dazu gehören die 25 Bierwagen genauso wie die zehn Bratwurststände. Und natürlich auch vieles andere von den anderen bunten Artikeln – den Blumen, Stauden, dem Obst und Gemüse, Lebensmitteln, dem Kunsthandwerk, den Keramikwaren, Glaswaren, Geschenkartikeln, Ton- und Töpferwaren – kommt aus Weimar und der Region. Die technische Ausrüstung des Zwiebelmarktes (mit über 200 Energie- und 51 Wasseranschlüssen) und das Kulturprogramm aber liegen natürlich wie immer in den bewährten Händen des Marktmeisters und des Kulturamts.

So ist er also, der Weimarer Zwiebelmarkt. Und so war er eigentlich schon immer. Eines aber, lieber Weimarer Rat von 1989, hat sich nun wirklich seit damals geändert: Aus Eurem samstäglichen Vormittags-Ereignis ist längst ein grandioses Weimarer Dreitage-Fest geworden. Und was sich an diesen Tagen so alles zwischen dem Theaterplatz und dem Frauenplan, dem Rollplatz und dem Markt, am Herderplatz, Goetheplatz, am Platz der Demokratie oder am Graben abspielt, das können Sie heutzutage übrigens auch ganz aktuell unter www.weimar.de und www.zwiebelmarkt.info.de im Internet und in den ausliegenden Flyern finden.

**KURZ NOTIERT ZUM
352. ZWIEBELMARKT****15. Weimarer
Stadtlauf***... zum Zwiebelmarkt*

Eines der zahlreichen Veranstaltungshighlights ist der Weimarer Stadtlauf, der mittlerweile schon zur Tradition zum Zwiebelmarkt geworden ist. Läufer aus dem gesamten Bundesgebiet starten hier im Halbmarathon, über die Zehn-Kilometer-Distanz und in der Schülerkategorie. Die Strecke verläuft quer durch das Marktgeschehen und den Goethepark. Die Veranstalter, der Hochschulsportverein mit Unterstützung des Weimarer Sportamtes, haben hier jedes Jahr sehr viel Lob unter den etwa 2000 Teilnehmern geerntet. Verbinden Sie das sportliche Ereignis mit dem Besuch des berühmten Weimarer Zwiebelmarktes.

*Start: 8. Oktober 2005, ab 10.30 Uhr,**Schwanseestraße**Ziel: Goetheplatz,**Anmeldung: Orgbüro ccnw, Seminargebäude,
UNESCO-Platz 1, Hochschulsportverein**Weimar e. V.,**Telefon: (0 36 43) 90 14 31,**Internet: www.weimarer-stadtlauf.de*



Straßensperrungen und Parkmöglichkeiten

Anlässlich des Zwiebelmarktes 2005 wird es im Innenstadtbereich wieder zu großräumigen Parkverboten und Zufahrtsverboten kommen. Der Goetheplatz wird in der Zeit von Freitag, dem **7. Oktober 2005, 12 Uhr, bis Sonntag, 9. Oktober 2005, 24 Uhr**, aus beiden Richtungen für den Individualverkehr gesperrt. Lediglich der Linienverkehr, Taxen und Anliegerverkehr sind durchfahrtberechtigt. Weitere Einfahrtsverbote bestehen ab der Jakobstraße vom Graben kommend, am Graben vom Untergraben kommend, von der Kleinen/Großen Kirchgasse und vom Rollplatz zum Graben, an der Geleitstraße, ab dem Burgplatz zur Schlossgasse und zum Schloss und an der Ackerwand nach der Zufahrt zur Tiefgarage. Die Befahrung des gesperrten Bereiches ist für den unbedingt notwendigen Lieferverkehr **Freitag nur bis 11 Uhr, Samstag nur bis 5.30 Uhr und Sonntag nur bis 7.30 Uhr und jeweils ab 18 Uhr** wieder möglich. Aus vorgenannten Gründen sind die Geschäftstreibenden der Innenstadt aufgefordert, ihre Lieferungen möglichst außerhalb der Zwiebelmarkttagge einzutakten. Die Nutzer von privaten Stellflächen können in den gesperrten Bereich einfahren, wenn es die Verkehrssituation erlaubt, d.h. wenn die Zufahrt nicht durch den unmittelbaren Marktbereich mit Marktständen erfolgt. Mit Einschränkungen für jeglichen Fahrzeugverkehr, auch den mit Zufahrtsberechtigung, ist am **Samstag von 11 bis 16 Uhr** aufgrund des Stadtlafes zu rechnen.

Parkplätze stehen zum Zwiebelmarkt folgendermaßen zur Verfügung:

Pkw: Tiefgarage »Am Goethehaus«, Parkhaus »An der Hauptpost«, Am Kirschberg, Am Schießhaus, Hermann-Brill-Platz (Stadionvorplatz), Schulhof Goethegymnasium, Schulhof Sophiengymnasium, Schulhof Berufsbildende Schule für Wirtschaft, Ver-

waltung und Ernährung (Röhrstraße), Am Friedhof (B 85), Über der großen Sackpfeife

Busse: Marcel-Paul-Straße, Katholische Kirche (nur Ein- und Ausstieg)

Schwerbehinderte: vorhandene in der Hummelstraße und am Ölhof, zusätzlich bzw. ersatzweise ausgewiesene Parkplätze stehen in der Vorwerksgasse und in der Ackerwand zur Verfügung

Bewohner mit Parkausweisen: Die Bewohnerparkflächen in der Jakobstraße zwischen Graben und Vorwerksgasse, hinter der Herderkirche, in der Böttchergasse, in der Karlstraße zwischen Eisfeld und kleiner Teichgasse und in der Ackerwand auf dem Seitenstreifen bleiben, allerdings ohne bzw. mit eingeschränkter Zu- und Abfahrt, erhalten. Als weitere Flächen für die Bewohner der Innenstadt mit gültigen Parkausweisen, egal für welche Zone, sind ab Donnerstag, 6. Oktober 2005, 16 Uhr, die Parkflächen am Untergraben, in der Gerberstraße und in der F.-Freiligrath-Straße reserviert.

Bus

... fahren zum Zwiebelmarkt

Die Fahrzeiten der Busse zum Zwiebelmarkt sind im aktuellen Fahrplanheft aufgeführt. Weiterhin hängen sie an den Haltestellen aus und sind im Pavillon am Goetheplatz erhältlich.

Grüner Markt und Textilmarkt entfallen

Von Freitag, 7. Oktober 2005, bis Sonntag, 9. Oktober 2005, findet der 352. Zwiebelmarkt statt. Somit entfallen von Mittwoch, 5. Oktober 2005, bis Montag, 10. Oktober 2005, der Grüne Markt sowie der Textilmarkt. Ab Dienstag, **11. Oktober 2005**, finden beide Märkte wieder wie gewohnt statt.

Schließung

... der Stadtbücherei am Zwiebelmarktsamstag

Am 8. Oktober 2005 bleibt die Stadtbücherei Weimar geschlossen.

Toilettenstandorte

... zum Zwiebelmarkt

Theaterplatz: Toilettenwagen, öffentliche Toilette Zeughof,

öffentliche Toilette Handelshaus

Frauenplan: öffentliche Toilette

Kollegiengasse: öffentliche Toilette

Platz der Demokratie:

Toilettenwagen

Herderplatz: Toilettenwagen

Goetheplatz: öffentliche Toilette

Kasseturm

Burgplatz: Toilettenwagen

Karlstraße/Teichplatz:

Toilettenwagen

UNESCO-Platz: Chemietoiletten

Schlossvorplatz: Chemietoilette

Schulhof Berufsbildende Schule für Wirtschaft, Verwaltung und Ernährung (Röhrstraße):

Chemietoilette

Schulhof Goethegymnasium:

Chemietoilette

Schulhof Sophiengymnasium:

Chemietoilette

Stadionvorplatz: öffentliche Toilette

Parkplatz Berkaer Straße:

öffentliche Toilette

Parkplatz Marcel-Paul-Straße:

Chemietoilette

Parkplatz Schießhaus:

Chemietoilette

Parkplatz Kirschberg:

Chemietoilette

Parkplatz Minol: Chemietoilette

Parkplatz Sackpfeife:

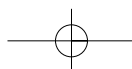
Chemietoilette

Öffnungszeiten:

Freitag und Samstag von 6 bis 2 Uhr,

Sonntag von 8 bis 23 Uhr

rathauskurier – **Herausgeber:** Stadt Weimar. Der Oberbürgermeister, Presseabteilung, Rathaus, Markt 1, 99421 Weimar. **Redaktion:** Fritz von Klinggräff (verantwortlich), Gabriele Drews, Mandy Plickert, *Telefon:* (0 36 43) 76 26 51, *Fax:* 76 26 50, *E-Mail:* presse@stadtweimar.de. Für den Inhalt der in der Rubrik »Fraktionen im Stadtrat« abgedruckten Beiträge sind die jeweiligen Fraktionen verantwortlich. Sie geben bei ihren Beiträgen den Namen des im Sinne des Pressegesetzes Verantwortlichen an. Für den Inhalt eines namentlich gekennzeichneten Beitrages ist der Autor verantwortlich. Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der 19. September 2005. **Konzeption:** Gudman-Design, Weimar. **Gestaltung, Satz und Lithografie:** Corax Color, Carl-von-Ossietzky-Straße 57A, 99423 Weimar, *Telefon:* (0 36 43) 83 63 50, *Fax:* 83 63 20. **Druck, Anzeigen und Abonnement:** Liebeskind Druck GmbH Apolda, Gewerbepark an der B87, Beim Weidige, 99510 Apolda, *Telefon:* (0 36 44) 50 92-0, *Fax:* 50 92 12. **Vertrieb:** TDM Thüringer Direktmarketing, *Telefon:* (03 61) 2 27 54 37, *Fax:* 2 27 54 33. **Erscheinungsweise:** 14-tägig sonntags, kostenlos an die Haushalte der Stadt Weimar verteilt. Der Einzelbezug bei Postversand oder bei Abholung in der Presseabteilung ist kostenlos. **Abo-Preis:** 3,00 Euro/Ausgabe (Postversand).



AMTLICHER TEIL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT WEIMAR

Bekanntmachung

über das Anhörungsverfahren für die Rechtsverordnung zur Feststellung des Überschwemmungsgebietes der Ilm im Landkreis Weimarer Land und in der kreisfreien Stadt Weimar von Barchfeld bis Kleinkromsdorf

Seite 2669

Bekanntmachung

Anhörungsverfahren für die Rechtsverordnung zur Feststellung des Überschwemmungsgebietes der Ilm im Landkreis Weimarer Land und in der kreisfreien Stadt Weimar von Barchfeld bis Kleinkromsdorf

Das Thüringer Landesverwaltungsamt, Abteilung IV, Referat Wasserwirtschaft, Weimarplatz 4 in 99423 Weimar beabsichtigt, für die Ilm von Barchfeld bis Kleinkromsdorf auf Teilen der Gemarkungen Barchfeld, Stedten (Ilm), Kranichfeld, Tannroda, München, Bad Berka, Hetschburg, Buchfart, Possendorf, Vollersroda, Oettern, Mellingen, Taubach, Oberweimar, Ehringsdorf, Weimar, Tiefurt und Kleinkromsdorf das Überschwemmungsgebiet neu festzustellen. Die Feststellung des Überschwemmungsgebietes erfolgt gemäß § 80 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Februar 2004 (GVBl. S. 244), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2004 (GVBl. S. 889). Im Rahmen des nach

§ 117 ThürWG hierzu durchzuführenden Anhörungsverfahrens wird Folgendes bekannt gegeben:

Der Entwurf der Rechtsverordnung sowie die dazugehörigen Karten (Topografische Karten M 1 : 10.000 und Liegenschaftskarten M 1 : 2.000) liegen vom **10. Oktober 2005 bis einschließlich 9. November 2005** in folgender Behörde während der Sprechzeiten zur allgemeinen Einsicht für jedermann aus:

Stadtverwaltung Weimar, Butteltstedter Straße 27 c, 99427 Weimar

Dienstag 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Donnerstag 9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr
Freitag 9 Uhr - 12:30 Uhr

Etwasige Bedenken gegen die Feststellung des Überschwemmungsgebietes und den Erlass einzelner Anordnungen sowie Anregungen zu dem Entwurf können bis zwei Wochen nach Ablauf der oben angegebenen Auslegungsfrist schriftlich oder

mündlich zur Niederschrift beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Abteilung IV, Referat Wasserwirtschaft, Weimarplatz 4 in 99423 Weimar, Haus 2, Zimmer 1819 zu folgenden Dienststunden vorgebracht werden:

Montag - Donnerstag 8:30 - 12 Uhr
..... und 13:30 - 15:30 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr.

Verspätet eingehende Einwendungen können bei dem Erlass der Rechtsverordnung unberücksichtigt bleiben. Wer fristgemäß Bedenken oder Anregungen vorgebracht hat, die beim Erlass der Rechtsverordnung nicht berücksichtigt wurden, wird über die Gründe unterrichtet.

Durch Einsichtnahme in die Auslegungsunterlagen entstehende Kosten können nicht erstattet werden.

Weimar, den 26. Juli 2005
Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 440, Wasserwirtschaft
im Auftrag, gez. Breitbarth

FORTSETZUNG NICHTAMTLICHER TEIL

Silberne Ehrennadel

Wenn auch der Jahreswechsel in weiter Ferne scheint, wirft der Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters 2006 schon jetzt seine Schatten voraus. Seit 2001 ist die Verleihung der Ehrennadel zu diesem Anlass Tradition. Die Stadt Weimar ruft auf, Bürgerinnen und Bürger vorzuschlagen, die sich durch ihr ehrenamtliches Engagement in hervorragender Weise um das Ansehen der Stadt Weimar und das Wohl ihrer Bürger verdient gemacht haben. Die Vorschläge hierzu können bis **31. Oktober**

im Büro des Oberbürgermeisters, Markt 1, 99421 Weimar eingereicht werden. Der um die Fraktionsvorsitzenden erweiterte Kulturausschuss wird dann drei Bürgerinnen bzw. Bürger auswählen, deren Wirken mit der Silbernen Ehrennadel und einer Urkunde anlässlich des Neujahrsempfangs 2006 durch den Oberbürgermeister Dr. Volkhardt Germer gewürdigt werden soll.

Einsendeschluss: 31. Oktober 2005

Vorschläge an: Stadtverwaltung Weimar, Büro des Oberbürgermeisters, Markt 1, 99421 Weimar

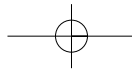
Öffentliche Ausschreibung

... gemäß VOB/A § 17 -
Ausschreibungs-Nr. 600.58 - 61/05

Die Stadtverwaltung Weimar beabsichtigt, für den **Neubau Ballfangzaun Bolzplatz H.-v.-Fallerleben-Gymnasium** nachstehende Bauarbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung zu vergeben.

Leistungsumfang: Zaunbauarbeiten

Fäll-/Rodungsarbeiten: Kleinbaumfällungen/Strauchrodungen, 145 m Abbruch vorh. Ballfangzaun, 100 m Ballfangzaun



als Metallkonstruktion m. oberem u. unterem Herkules-Kunststoffnetz, Zaunhöhe = 4 m, Pfostenabstand 2.10 m, 230 m² Rasenansaat

Eröffnungstermin: 4.10.05, um 11 Uhr Bauverwaltung, s. Absender

Zuschlagsfrist: 14.10.05

Arbeitszeitraum: 17.10. – 30.11.05

Selbstkosten: 12 Euro, bei Versand + Porto 3 Euro

Ausgabe/Versand: ab 20.9.05 Bauverwaltung Schwanseestr.17, H 3, Zi. 106 unter Vorlage Einzahlungsbeleg

Konto-Nr.: 301002029,

BLZ: 82051000 SP Mittelthür.

cod. Zahlungsgrund: 60000/10000 + 61/05; die Angebotsgebühr wird nicht rückerstattet

Nachprüfungsstelle: Thür. Landesverwaltungsamt, Ref. 360, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

STEFAN WOLF, BÜRGERMEISTER UND BEIGEORDNETER
FÜR WIRTSCHAFT, STADTENTWICKLUNG UND BAUEN

Informationen: Stadtverwaltung Weimar, Abteilung Bauverwaltung, Schwanseestraße 17, 99421 Weimar, Haus 3, Zimmer 106, Telefon: (0 36 43) 7 62-3 09, Fax: 7 62-3 26, E-Mail: bauverwaltung@stadtweimar.de

Öffentliche Ausschreibung

... gemäß VOB/A § 17 –

Ausschreibungs-Nr. 600.58 – 64/05

Die Stadtverwaltung Weimar beabsichtigt, für das **Bauhaus-Museum, Theaterplatz**, nachstehende Bauarbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung zu vergeben.

Leistungsumfang:

Dachdecker-, -klempner-, Gerüstbau-, Zimmerer- u. Blitzschutzarbeiten, 680 m² Arbeits-/Schutzgerüst, 280 m² Abbr. Preolithschindeln, 290 m² Abbr., Bitumendachbahn, 570 m² Dachabdichtung Polymerbitumenschweißbahn, 138 m Abriss Hängerinne PVC, 138 m Hängerinne Titanzink, 120 m Blitzschutz einbauen

Eröffnungstermin: 30.9.05,

um 11 Uhr, Bauverwaltung, s. Absender

Zuschlagsfrist: 14.10.05

Arbeitszeitraum: Okt. – Nov. 2005

Selbstkosten: 5 Euro, bei Versand + Porto 2 Euro

Ausgabe/Versand: ab 20.9.05 Bauverwaltung Schwanseestr.17, H 3, Zi. 106 unter Vorlage Einzahlungsbeleg

Konto-Nr.: 301002029,

BLZ: 82051000, SP Mittelthür.

cod. Zahlungsgrund: 60000/10000 + 64/05; die Angebotsgebühr wird nicht rückerstattet

Nachprüfungsstelle: Thür. Landesverwaltungsamt, Ref. 360 -, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

STEFAN WOLF, BÜRGERMEISTER UND BEIGEORDNETER
FÜR WIRTSCHAFT, STADTENTWICKLUNG UND BAUEN

Informationen: Stadtverwaltung Weimar, Abteilung Bauverwaltung, Schwanseestraße 17, 99421 Weimar, Haus 3, Zimmer 106, Telefon: (0 36 43) 7 62-3 09, Fax: 7 62-3 26, E-Mail: bauverwaltung@stadtweimar.de

Offenes Verfahren

... gemäß VOB/A § 17 –

Ausschreibungs-Nr. 600.58 – 66/05

Die Stadtverwaltung Weimar beabsichtigt, für den **Neubau des Gefahrenschutz-zentrums** nachstehende Bauarbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung zu vergeben.

Leistungsumfang: Los 12 – WDVS + Innenputzarbeiten 2.200 m² WDVS 120 mm Wärmedämmung, 400 m² WDVS 60 mm Wärmedämmung, 2.600 m² Splitteinfurputz, ca. 610 m Leibungen, 600 m² Innenputz, **Los 14 – Estricharbeiten** 975 m² Bodenplattenabdichtung, 350 m² Verbundestrich, dav. 250 m² Hartstoffestrich, 2.250 m² schwimmender Zementestrich

Los 16 – Trockenbauarbeiten 1.750 m² Trennwände, teilweise in Brandschutzausführung F 30 und F 90, 1.220 m² Unterdecken, 100 m² Verkofferungen, 140 m² Installationswände, 160 m² Vorwandkonstruktion, **Los 11/4 – Feuerwehertechnische Ausstattung** ca.: 200 Feuerwehr- u. 70 Bettenspinde, div. Elektrowerkzeuge (Handkreissäge, Hobel, Formatkreissäge, Schleifmaschine, Tischbohrmaschine, Schweißautomat, Schweißgasabsaugung, Hubwagen), Hochdruckreiniger mit Zubehör, Werkzeugschränke, Regale, Garderobenanlagen, div. Trockenpaneel (Handschuhe, Stiefel, Helme, Anzüge)

Eröffnungstermin: 25.10.05,

14-17 Uhr, Bauverwaltung, s. Absender

Zuschlagsfrist: 09.12.05

Arbeitszeitraum: 9.1.06 – 16.6.06 – siehe Bauablaufplan

Selbstkosten: je Los = 15 Euro

Ausgabe Unterlagen: ab 27.09.05 Bauverwaltung Schwanseestr.17, H 3, Zi. 106 unter Vorlage Einzahlungsbeleg

Konto-Nr.: 301002029,

BLZ: 82051000, SP Mittelthür.

cod. Zahlungsgrund: 60000/10000 + 66/05; die Angebotsgebühr wird nicht rückerstattet

Vergabekammer des Freistaates Thüringen: Thür. Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

DR. VOLKHARDT GERMER, OBERBÜRGERMEISTER

Informationen: Stadtverwaltung Weimar, Abteilung Bauverwaltung, Schwanseestraße 17, 99421 Weimar, Haus 3, Zimmer 106, Telefon: (0 36 43) 7 62-3 09, Fax: 7 62-3 26, E-Mail: bauverwaltung@stadtweimar.de

Öffentliche Ausschreibung

... gemäß VOB/A § 17 –

Ausschreibungs-Nr. 600.58 – 67/05

Die Stadtverwaltung Weimar beabsichtigt, für die **Pestalozzi-Schule**, Shakespeare-/Gutenbergstr. nachstehende Bauarbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung zu vergeben.

Leistungsumfang: Intranetverkabelung – Elektroinstallationsarbeiten

6 St Unterverteilungen Elt, 6 St LAN-19" Datenschränk, 210 St Datendoppeldosen 31.000 Cat7-Kabel, 420 Steckdosen 230V doppelt, 8.400 m Kabel/ILtg. Elt, 110 m Außen-Glasfaserkabel, 1.100 m Brüstungskanal/LF-Kanal

Eröffnungstermin: 11.10.05,

um 14 Uhr Bauverwaltung, s. Absender

Zuschlagsfrist: 21.10.05

Arbeitszeitraum: 24.10. – 9.12.05

Selbstkosten: 15 Euro, bei Versand + Porto 3 Euro

Ausgabe/Versand: ab 27.9.05 Bauverwaltung Schwanseestr.17, H 3, Zi. 106 unter Vorlage Einzahlungsbeleg

Konto-Nr.: 301002029,

BLZ: 82051000, SP Mittelthür.

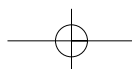
cod. Zahlungsgrund: 60000/10000 + 67/05; die Angebotsgebühr wird nicht rückerstattet

Nachprüfungsstelle: Thür.

Landesverwaltungsamt, Ref. 360 -, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Eignungsnachweis gem. VOB/A § 8 Nr. 3 Abs. 1: Aufgrund des Fertigstellungstermines 9.12.05 ist die entsprechende **Leistungsfähigkeit des Bieters Voraussetzung für die Vergabe des Auftrages.**

STEFAN WOLF, BÜRGERMEISTER UND BEIGEORDNETER
FÜR WIRTSCHAFT, STADTENTWICKLUNG UND BAUEN



Informationen: Stadtverwaltung Weimar, Abteilung Bauverwaltung, Schwanseestraße 17, 99421 Weimar, Haus 3, Zimmer 106, Telefon: (0 36 43) 7 62-3 09, Fax: 7 62-3 26, E-Mail: bauverwaltung@stadtweimar.de

Öffentliche Ausschreibung

... Nr. 40.20 – 05/2005 We
gem. VOL/A § 17

Die Stadtverwaltung beabsichtigt, nachstehende **Lieferungen und Installationen von Hardware und Software** im Wege der öffentl. Ausschreibung zu vergeben.

Leistungsumfang: Computer, Software, Scanner, Kamera, Staatliches Förderzentrum Sehen (Änderungsvorschläge nur, wo diese im LV gefordert werden)

Abgabe d. Angebote: 21.10.05, 12 Uhr, siehe Absender

Zuschlagsfrist: 4.11.05

Liefer-/Leistungsstermin: 47. KW 05
Selbstkosten: 3 Euro, bei Versand + 2 Euro Porto

Ausgabe Unterlagen: ab 26.9.05, siehe Absender unter Vorlage Einzahlungsbeleg

Konto-Nr.: 301002029

BLZ: 82051000, SP Weimar

cod. Zahlungsgrund: PC-Technik 05/2005– 20000 / 15100 9994020 / 1374 die Angebotsgebühr wird nicht rückerstattet

Vergabepflichtstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt, Ref.216 Weimarplatz 4, 99423 Weimar, Tel. (03 61) 37 73 70 28

STEFAN WOLF, BÜRGERMEISTER UND BEIGEORDNETER FÜR WIRTSCHAFT, STADTENTWICKLUNG UND BAUEN

Informationen: Stadtverwaltung Weimar, Dezernat für Wirtschaft/Stadtentwicklung/Bauen, Sport- und Schulverwaltungsamt, Schwanseestraße 17, 99421 Weimar, Sitz: Buttstedter Straße 27c, Telefon: (0 36 43) 7 62-9 96, Fax: 7 62-9 79

Einwohnerversammlung

... in Oberweimar/Ehringsdorf

Die nächste Einwohnerversammlung in Oberweimar/Ehringsdorf findet am **11. Oktober 2005**, 20 Uhr, im Hotel Weimar Hilton statt. Auf Vorschlag des Ortschaftsrates sollen u. a. folgende Themen behandelt werden:

- Verkehrskonzept B7/B85 – Anbindung des Ortsteiles
- Straßenunterhaltung
- Hochwasserschutz
- Einrichtung von Tempo-30-Zonen
- Parkplatzsituation
- Rad-/Fußweg nach Taubach
- Sanierung und Nutzung Parkschule
- Bebauung Merketal II
- Bank Bushaltestelle Anger Ehringsdorf
- Kulturförderabgabe
- Wegweiser Bienenmuseum
- Information zur Postagentur

Impfstoff

... gegen Virusgrippe eingetroffen

Der neue Impfstoff gegen Virusgrippe ist eingetroffen. Ab sofort wird in der Impfstelle des Gesundheitsamtes, Steubenstraße 25, wieder gegen Virusgrippe geimpft. Die Öffnungszeiten sind dienstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17.30 Uhr sowie donnerstags von 13 bis 15.30 Uhr. Der Impfstoff ist bei den zu erwartenden Virustypen A und B wirksam. Die Impfung wird empfohlen bei Personen, die an chronischen Herz-Kreislauf-, Atemwegs- und Nierenerkrankungen leiden sowie bei Diabetikern und Personen über 60 Jahre. Auch solchen Personen, die durch ihre Berufsausübung einem besonderen Infektionsrisiko ausgesetzt sind, wird die Impfung empfohlen. Vorrangig werden Bürger mit Wohnsitz in der kreisfreien Stadt Weimar geimpft. Es ist erforderlich, die Versicherungskarte (Chipkarte) vorzulegen. Die Impfungen werden auch von den Hausärzten durchgeführt.

Impfstelle: Gesundheitsamt, Steubenstraße 25,

Öffnungszeiten: Dienstag 9–12 Uhr und 13–17.30 Uhr, Donnerstag 13–15.30 Uhr

Abteilung Steuern geschlossen

Die Bereiche Gewerbesteuer, Grundsteuer und Hundesteuer am Markt 13/14 bleiben am **6. und 7. Oktober 2005** geschlossen, da sich die zuständigen Mitarbeiterinnen auf einer Weiterbildung befinden.

Bürgersprechstunden

... des Versorgungsamtes Erfurt

Das Versorgungsamt Erfurt hält Bürgersprechtag im Sozialamt der Stadt Weimar, Ackerwand 15, ab, um den Bürgern längere Anfahrtswege zur Klärung ihrer Belange nach Erfurt zu ersparen. Als nächster Sprechtag ist der **29. September 2005, von 13.30 bis 16 Uhr**, vorgesehen.

Nachtbusse

Die Nachtbusse verkehren probeweise bis einschließlich **29. Oktober 2005** nur freitags und samstags.

Linie 9

Abfahrtszeit: ab Goetheplatz: 23.25 Uhr

Fahrziel: Süßenborn

Linie 9

Abfahrtszeit: ab Goetheplatz: 23.55 Uhr

Fahrziel: Tiefurt

Linie 1

Abfahrtszeit: ab Goetheplatz: 00.25 Uhr

Fahrziel: Taubach

Linie 6

Abfahrtszeit: ab Goetheplatz: 00.25 Uhr

Fahrziel: Gelmeroda, Legefild, Possendorf bei Bedarf, Niedergrunstedt

ANZEIGE

Gebrauchtwarenhaus für alle

Die Weimarer Tafel sammelt gebrauchte Möbel, Kleidung, CD's oder Haushaltswaren. Jeder kann sie dort zu günstigen Preisen erstehen. Nur Lebensmittel werden allein an bedürftige Menschen weitergegeben.

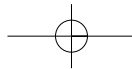
Weimarer Tafel-Sophienhaus
Trierer Straße 2
Telefon: (0 36 43) 85 01 70

Gebrauchtwaren: Mo–Fr: 8.30 – 16 Uhr, Lebensmittel: Di–Fr: 13 – 15 Uhr



www.diakonisches-zentrum-weimar.de

diakonisches
zentrum sophienhaus
weimar



Linie 7

Abfahrtzeit: ab Goetheplatz: 00.25 Uhr
Fahrziel: Tröbsdorf, Gaberndorf

Wird der Nachtbus von der Bevölkerung gut angenommen, so wäre ein Dauerbetrieb denkbar.

Sprechzeiten

... der Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister

Gaberndorf: Sprechstunden bietet Ortsbürgermeister Jürgen Eichhorn in der Gemeindeverwaltung an.

Termine: jeden Mittwoch 16–18 Uhr

Gelmeroda: Sprechstunden bietet Ortsbürgermeister Falko Weyde an.

Termine: jeden ersten und dritten Dienstag im Monat 17–19 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Legefeld/Holzdorf: Ortsbürgermeisterin Petra Seidel bietet im Bürgermeisterbüro des Vereinshauses (alte Schule) eine Bürgersprechstunde an.

Termine: jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat 16–18 Uhr

Oberweimar/Ehringsdorf: Ortsbürgermeister Karl-Heinz Kraass bietet in seinem Büro Sprechstunden an.

Termine: 29. September, 17–19 Uhr

Possendorf: Sprechstunden bietet Ortsbürgermeister Gerhard Fritsch in der Schulgasse 5 an.

Termine: jeden Dienstag 16.30–17.30 Uhr

Schöndorf: Ortsbürgermeister Hartmut Pohle bietet gemeinsam mit dem Kontaktbereichsbeamten der Polizei, Jürgen Schönborn, im Büro des Ortsbürgermeisters Sprechstunden an.

*Termine: jeden Dienstag 15–18 Uhr,
 Telefon: (036 43) 81 11 93, Telefax: (036 43) 81 11 94,
 Mobil: (01 77) 3 30 82 30*

Tröbsdorf: Sprechstunden bietet Ortsbürgermeister Hugo Sädler im Büro des Ortsbürgermeisters an.

Termine: jeden ersten und dritten Dienstag im Monat 16–18 Uhr

Weimar Nord: Sprechstunden bietet Ortsbürgermeister Günter Seifert im Büro des Ortschaftsrates an.

Termine: jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat 16–18 Uhr

Weimar West: Ortsbürgermeister Frank Ziegler und Ortschaftsrat bieten in der Prager Straße 5 Sprechzeiten an.

Termine: nach Absprache, Telefon: (01 77) 6 77 21 62

ANZEIGE

Veranstaltungen

... in den kommenden Wochen

Verkehrsgespräche

Auskünfte: (036 43) 42 09 84

5. Oktober 2005, 10 Uhr:
 Ewalt, Ettersburger Straße 21

6. Oktober 2005, 13 Uhr:
 Büro des Ortschaftsrates Weimar Nord, Ettersburger Straße 21

13. Oktober 2005, 17 Uhr:
 Bürgerzentrum Zur Grünen Aue

26. Oktober 2005, 10 Uhr:
 Rautenkranz,
 14 Uhr: Hotel Zur Sonne

27. Oktober 2005, 15 Uhr:
 Terrassencafé GWG-Seniorenzentrum

Volkshochschule

Auskünfte: (036 43) 8 85 80

26. September 2005, 20 Uhr:
 Vortrag »Wie aus einem vaterlosen Kind aus Weimar der verehrte Meininger ‚Märchenonkel‘ wurde«

– das wechselvolle Leben des Ludwig Bechstein

29. September 2005, 9 Uhr:
 Biographisches Schreiben am PC

29. September 2005, 17 Uhr: Lohn- und Gehaltsabrechnung, Theorie

4. Oktober 2005, 19.15 Uhr:
 Porträteichnen

4. Oktober 2005, 17 Uhr:
 Vortrag »Die Patientenverfügung«

4. Oktober 2005, 17 Uhr:
 Kaufen und Verkaufen im Internet

4. Oktober 2005, 18 Uhr:
 Leben mit dem Zappelphilipp - Ein Vortrag zum Thema Hyperaktivität bei Kindern

5. Oktober 2005, 18 Uhr:
 Linkshändigkeit (k)ein Problem

5. Oktober 2005, 18 Uhr:
 Schnellkurs Theater I: Das Drama der Antike; Die drei großen Tragiker des antiken Theaters: Aischylos - Sophokles - Euripides

6. Oktober 2005, 20 Uhr:
 Aktzeichnen

6. Oktober 2005, 17 Uhr: Vortrag »Die Vorsorgevollmacht«

6. Oktober 2005, 19 Uhr: Vortrag »Ich bin im Grunde immer tobsüchtig über die Verharmlosung« – eine Annäherung an Elfriede Jelinek

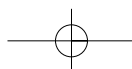
12. Oktober 2005, 18 Uhr: Mobbing - Ursachen und Konfliktlösung, Wochenendseminar

13. Oktober 2005, 19 Uhr:
 Vortrag »Das Volk interessiert mich unendlich« – Goethes Alltagsentdeckungen

14. Oktober 2005, 18 Uhr: Unternehmer und Steuern, Wochenendseminar

14. Oktober 2005, 18 Uhr: Excel Spezial I, Wochenendseminar

17. Oktober 2005, 9 Uhr: Einführung in Windows XP und das MS Office-Paket, Wochenkurs in den Herbstferien



**352. Weimarer
Zwiebelmarkt**

... Was, Wann, Wo
(Änderungen vorbehalten)

**Marktplatz –
Städtische Bühne****Freitag, 7. Oktober 2005**

12 Uhr: ILMTALJAZZBAND
Eröffnung des Zwiebelmarktes durch
OB Germer und der Zwiebelmarktkönigin,
Zwiebelkuchenanschnitt
15.30 Uhr: The Gingrich Band
17.30 Uhr: Copenhagen Steel Band
20 Uhr: GANGSTERS OF PARADISE

Samstag, 8. Oktober 2005

6 Uhr: Traditionelle Eröffnung des
Zwiebelmarktes durch OB Germer, der
Zwiebelmarktkönigin, den Heldrunger
Zwiebelbauern und den Thüringer Jagd-
hornbläsern e.V.
7 Uhr: Thüringer Jagdhornbläser
12 Uhr: Handwerkerchor Weimar
13.30 Uhr: FORK & FIDDLE
15 Uhr: Copenhagen Steel Band
17 Uhr: DREIFUSS – mehr als ein Lied
für Weimar
20 Uhr: TRAMP – Rockmusik aus Gera

Sonntag, 9. Oktober 2005

10 Uhr: Rathausbalkon:
Schmückefanfaren Heldrungen
11.30 Uhr: Frühschoppen mit den Anger-
blasmusikanten
14.30 Uhr: Die Saspower Dixieland
Stompers aus Cottbus
17 Uhr: Midnight Court – Irische Folk
Tradition
19 Uhr: Show: Westernhagen trifft
Grönemeyer – Andreas M. Weitersagen

**Herderplatz –
Radio Lotte e.V.****Freitag, 7. Oktober 2005**

14.30 Uhr: NEVA BRASS – feinster Dixie-
land aus St. Petersburg
17 Uhr: Jonny and the Roccas (Rock 'a' Billy)
19.30 Uhr: Copenhagen Steel Band
22 Uhr: HISS – Polka für die Welt

Samstag, 8. Oktober 2005

10 Uhr: Stadtlauf
14 Uhr: TOMOFFEL – Latin Funk & Soul
16 Uhr: Joseph Parsons – pop made in
downunder
19 Uhr: Green Thursday – irish folk music

22 Uhr: Sin Sospechos – Reggae & Ska
aus Venezuela

Sonntag, 9. Oktober 2005

10 Uhr: Gottesdienst in der Herderkirche
11 Uhr: NEVA BRASS – feinster Dixieland
aus St. Petersburg
13.30 Uhr: Bigband der Musikschule
»Ottmar Gerster« Weimar
15.30 Uhr: Los Javelinos
17.30 Uhr: DJAMEL LAROUSSE – Weltmusik
20 Uhr: Midnight Court – Living Irish
Tradition

**Schlossvorplatz –
Antenne Thüringen****Freitag, 7. Oktober 2005**

14 Uhr: Ehrhingsdorfer Musikanten
15.30 Uhr: BLIND CHICKEN Show – Classic
Meets Rock
20 Uhr: Radio Top – 40:
»Curse + Live Band« mit Anne + Björn

Samstag, 8. Oktober 2005

16 Uhr: WESTEND – Country Musik
20 Uhr: Antenne Thüringen – Radioparty
mit »Wenke & Matthias Karpe« und Live
Bands: Londonbeat, Biba & die Butze-
männer, Ingrid

Sonntag, 9. Oktober 2005

12 Uhr: Frühschoppen mit dem Blas-
musikverein Carl-Zeiss Jena e.V.
15 Uhr: SOMNOLENZ – Jazz - Rock
aus Nordhausen
16.30 Uhr: TOMOFFEL – Latin Funk & Soul
aus Weimar
19 Uhr: Antenne Thüringen – Radioparty
mit »Jens May und Andreas Heidenreich«
und Live Bands: AT Allstars, Suen,
Coyote-Ugly-Girls

**Platz der Demokratie –
Beatclub Weimar****Freitag, 7. Oktober 2005**

13 Uhr: Pasch
16 Uhr: Mick Hart
19 Uhr: Roy Harrington
22 Uhr: Hells Palls

Samstag, 8. Oktober 2005

13 Uhr: The new old Faces
16 Uhr: Dogman
19 Uhr: Ad Vanderveen & O'Neils
22 Uhr: Copenhagen Steel Band

Sonntag, 9. Oktober 2005

13 Uhr: Orchester der Vereinsbrauerei
Apolda
16 Uhr: J. Parsons & Squad
19 Uhr: ROSA

**Goetheplatz –
SALVE TV****Freitag, 7. Oktober 2005**

13 Uhr: Jugendblasorchester
15.30 Uhr: BAD ROCK FIVE
18 Uhr: Blues and more
19.30 Uhr: FUNKY DUMB STUFF – Jazz,
Soul vom Feinsten
22 Uhr: DIE APOKALYPTISCHEN REITER

Samstag, 8. Oktober 2005

9–17 Uhr: Stadtlauf
Ab 15 Uhr: Siegerehrung
17 Uhr: Jugendblasorchester Grimma
19.30 Uhr: Mothers Little Helpers
21.30 Uhr: KEIMZEIT

Sonntag, 9. Oktober 2005

10 Uhr: Zwiebelmarkt GOTTESDIENST
11.30 Uhr: Schauorchester Weimar
13.30 Uhr: Lose Skiffle Gemeinschaft
Leipzig
15.30 Uhr: ROCKPIRAT
17.30 Uhr: Spejbls Helpers AC/DC – Show
20 Uhr: VICKI VOMIT

**Theaterplatz –
LandesWelle****Freitag, 7. Oktober 2005**

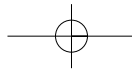
16 Uhr: Live-Musik mit der Gruppe
STÜRMISCH
19 Uhr: LandesWelle-Party mit
NDW-Star Markus, ROCKPIRAT und den
LandesWelle-Moderatoren

Samstag, 8. Oktober 2005

12 Uhr: Showprogramm mit Live-Musik
der Gruppe B'FREE, Gewinnspielen und
den LandesWelle-Moderatoren
20 Uhr: LandesWelle-Party mit KARAT,
der Opa-Unger-Show und den Landes-
Welle-Moderatoren

Sonntag, 9. Oktober 2005

12 Uhr: Showprogramm mit Live-Musik
der Gruppe EXCITE, Gewinnspielen und
den LandesWelle-Moderatoren
19 Uhr: RAINBOW SALLY



**Frauenplan –
Städtische Bühne**

Freitag, 7. Oktober 2005

14.30 Uhr: Kasseturmjazzband
17 Uhr: HEMMANN – Die Band
20 Uhr: FRANK SINATRA Showprogramm mit Roger Pabst

Samstag, 8. Oktober 2005

12 Uhr: Frühschoppen mit den Hengstbachtaler Musikanten
13.30 Uhr: TRIO MARITIM
15.30 Uhr: KRISTIN LENK & Dancing Cats
17 Uhr: YELLOW & GREEN
20 Uhr: FREUNDE DER NACHT – Tanzmusik aus Sachsen/Anhalt

Sonntag, 9. Oktober 2005

11 Uhr: Frühschoppen mit HOFGESINDT
13 Uhr: Maze of Emotion
15 Uhr: DJAMEL LAROUCSI – Weltmusik
17 Uhr: REST OF BEST
19.30 Uhr: DREIFUSS

**MON AMI – 6. Kinder-
zwiebfest**

Freitag, 7. Oktober 2005

14 + 17 Uhr: Tasifan – Showprogramm
15 + 18 Uhr: Puppenspiel mit dem Kiepenkasper
16 Uhr: Zauberei mit Wolfgang Großkopf
18.30 Uhr: FORK & FIDDLE

*außerdem: u.a. Hüpfburg, Trampolin, Saftmobil,
Bastelstrecke, Körbeflechten*

Samstag, 8. Oktober 2005

11 Uhr: Kinderlieder mit Udo
12 + 16 Uhr: Zauberei mit Wolfgang Großkopf
13 + 17 Uhr: Tasifan – Showprogramm
14 + 18 Uhr: Puppenspiel mit dem Kiepenkasper
15 Uhr: Puppenspiel mit Henning Hacke
18.30 Uhr: FORK & FIDDLE

Sonntag, 9. Oktober 2005

11 Uhr: Puppenspiel mit Henning Hacke
12 + 18 Uhr: Zauberei mit Wolfgang Großkopf
13 + 17 Uhr: Puppenspiel mit dem Kiepenkasper
14 + 16 Uhr: Tasifan – Showprogramm
15 Uhr: Kinderlieder mit Udo
18.30 Uhr: FORK & FIDDLE

**Historischer Markt –
Teichplatz**

Freitag, 7. Oktober 2005

16 + 19 Uhr: »Die Hinrichtung des Mörders Hanns – am Galgen«
17 + 18.30 Uhr: Feuerspucker üben für den Wettstreit
16.30 + 18 Uhr: Die Dudelzwerge spielen sich warm
20 Uhr: Dudelzwerge – Mittelalterliche Musik auf 5 Dudelsäcken gespielt
21 Uhr: Wettstreit der Feuerspucker – ein Spektakulum
22 Uhr: Dudelzwerge - Nachtkonzert

Samstag, 8. Oktober 2005

11 + 16 + 19 Uhr: »Die Hinrichtung des Mörders Hans – am Galgen«
11.30 + 14 + 17 + 20 Uhr: »Pampatut« – Musik und Comedy; einmalig gut
13 + 14.30 + 16.15 + 19.15 Uhr: »Zeter und Mordio« spielen Auszüge aus »Zehn Dramen von Schiller in 90 Minuten – oder – Alles was sie über Schiller wissen müssen um mitreden zu können«
16.30 + 18.30 Uhr: »Dectera Lugh« Mittelalterliche Rockmusik
12.30 + 15 + 18 Uhr: »Dreyerley« – Musik und Comedy - mal anders
10.30 + 13.30 + 15.30 + 17.30 Uhr: Die Ritterschar Mus Rustikus prügelt
21 Uhr: Lose Skiffle Gemeinschaft Leipzig
23 Uhr: Dectera Lugh

Sonntag, 9. Oktober 2005

11 + 16 Uhr: »Die Hinrichtung des Mörders Hans – am Galgen«
11.30 + 14 + 17 Uhr: »Pampatut« – Musik und Comedy; einmalig gut
13 + 14.30 + 16.30 Uhr: »Zeter und Mordio« spielen Auszüge aus »Zehn Dramen von Schiller in 90 Minuten – oder – Alles was sie über Schiller wissen müssen um mitreden zu können«
12.30 + 15 + 18 Uhr: »Dreyerley« – Musik und Comedy - mal anders
10.30 + 13.30 + 15.30 + 17.30 Uhr: Die Ritterschar Mus Rustikus prügelt

Sonstiges

Freitags, samstags und sonntags von **12.00 bis 21.00 Uhr** Blasmusik, Folklore, Kunststückchen, Rockmusik und Gaukeleien an den **Podesten am Untergraben und in der Puschkinstraße.**

e-werk: backup filmfestival

Freitag, 7. Oktober 2005

22 Uhr: backup.forum
23.30 Uhr: party backup.club

Samstag, 8. Oktober 2005

22 Uhr: backup.clip award
23.30 Uhr: party backup.club

Sonntag, 9. Oktober 2005

22 Uhr: Preisverleihung
23.30 Uhr: Abschluss backup.club

Rollplatz – Riesenrad

Freitag, 7. Oktober 2005

12 – 24 Uhr

Samstag, 8. Oktober 2005

8.30 – 24 Uhr

Sonntag, 9. Oktober 2005

8 – 22 Uhr

Schillerstraße

Freitag & Samstag:

19.30 – 24 Uhr: »Ehringsdorfer Musikanten«

Straßenkünstler u.a.:

Zirkuskinder von Tasifan
Die wilden Weyber
Theo Theodor
Nikhil & Friend
Neva Brass
Freie Kosaken
Gerd Krambehr

Stand 20. September 2005

ANZEIGE

Schnell und unkompliziert
Döllstädterstr. 11
(direkt hinter dem Weimarahallenpark)

Amtschreiben Annoncen Anzeigen Artikel **Bewerbungen** Betriebsflyer Biographien Briefe Bücher Diplomarbeiten Einladungsschreiben Faltblätter Gedichte **Geschäftsschreiben** Geschichten Glückwunschkarten Habilitationsschreiben Internetzeitung Jubiläumsgedichte Kurzschriften Lebensläufe Lokalkolorat literarische Texte **Manuskripte** persönliche Texte Praktikumsberichte Publikationen Rechtschreibung Redaktion Romane Traueranzeigen Verträge

Textwagen

Redaktion und Textbüro
Geschäftszeiten: täglich 10 bis 18 Uhr
Telefonieren (WE-254139) & vorbeikommen

